1. Änderung Flächennutzungsplan

Gemeinde Benshausen

Gesetzliche Grundlagen

Dieser Flächennutzungsplan wurde aufgrund folgender Rechtsgrundlagen erarbeitet:

1. Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008 (BGBl. I S.2986), in der jeweils gültigen Fassung
2. Baugesetzbuch (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S.2414), in der jeweils gültigen Fassung
3. Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I, S. 132), in der jeweils gültigen Fassung
4. Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991, S. 58), in der jeweils gültigen Fassung
5. Thüringer Bauordnung (ThüBO) vom 16.03.2004 (ThüGVBl., S. 349), in der jeweils gültigen Fassung
6. Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) vom 26.09.2002 (BGBl. I S. 3830), in der jeweils gültigen Fassung
7. Thüringer Wassergesetz (ThüWG) vom 18.08.2009 (GVBl. 2009 S. 648), in der jeweils gültigen Fassung
8. Thüringer Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (ThüNatG) vom 30.08.2006 (GVBl. S. 421), in der jeweils gültigen Fassung
9. Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), in der jeweils gültigen Fassung
10. Thüringer Denkmalschutzgesetz (ThDSchG) vom 14.04.2004 (GVBl. S. 465), in der jeweils gültigen Fassung
11. Thüringer Kommunalordnung (ThüKO) vom 28. 01.2003 (GVBl. S. 41), in der jeweils gültigen Fassung
12. Thüringer Waldgesetz (ThüWaldG) vom 18.09.2008 (GVBl. S. 327), in der jeweils gültigen Fassung
13. Regionalplan Südwestthüringen Bekanntmachung vom 09.05.2011 (Nr. 19/2011 Thüringer Staatsanzeiger)
14. Landschaftsrahmenplan (LRP) vom 21. September 2004 (durch die Thüringer Verordnung über den Landschaftsrahmenplan vom 06.10.2004 (GVBl. S. 754) am 30.10.2004 in Kraft getreten.)

Verfahrensvermerke

1. Aufstellungsbeschluss

Die Gemeinde Benshausen hat die Aufstellung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 12.03.2013 beschlossen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde am 28.03.2013 ortsüblich (Verkündungstafeln) bekanntgemacht.

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

2. Beteiligung der Öffentlichkeit / Beteiligung der Behörden

Die Öffentlichkeit wurde
gemäß § 3 Abs. 1 Satz1BauGB vom 23.05.2013 bis 14.06.2013 frühzeitig beteiligt sowie
gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 08.07.2013 bis 09.08.2013 beteiligt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden
gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vom 10.07.2012 bis 10.08.2012 sowie
vom 05.02.2013 bis 08.03.2013 und
gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom 28.06.2013 bis 26.07.2013 beteiligt.

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

3. Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom Mai 2013 wurde am 20.06.2013 durch den Gemeinderat gebilligt.

Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung ist am 28.06.2013 in den Verkündungstafeln der Gemeinde Benshausen ortsüblich bekanntgemacht worden.

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

4. Abwägungsbeschluss

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 10.09.2013 die Anregungen der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abgewogen (§ 3 Abs. 2; § 1 Abs. 6 BauGB).
Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

5. Feststellungsbeschluss

Die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung in der Fassung vom August 2013 wurden am 10.09.2013 beschlossen.

-Feststellungsbeschluss-

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

6. Genehmigung

Feld für Genehmigungsstempel der zuständigen Verwaltungsbehörde

7. Beitrittsbeschluss

Den erteilten Auflagen wird mit Beschluss-Nr.: _____ beigetreten.

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

8. Rechtswirksame Bekanntmachung

Die Erteilung der Genehmigung der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes wurde am _____ gem. § 6 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Mit der Bekanntmachung der Genehmigung wird die 1. Änderung des Flächennutzungsplan der Gemeinde Benshausen wirksam.

Jedermann kann die genehmigte 1. Änderung des Flächennutzungsplanes, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung ab diesem Tag im Bauamt der Gemeinde Benshausen während der Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Benshausen, den ..... K e i l
Bürgermeister Siegel

Planungsstand

Entwurf zur Auslegung — Stand: Mai 2013

Feststellungsplan — Stand: August 2013

Auftraggeber

Gemeinde Benshausen

Markt 7
98554 Benshausen

Kartengrundlage

genehmigter Flächennutzungsplan der Gemeinde Benshausen

Maßstab 1 : 5.000

0 100 200 300 400 500m

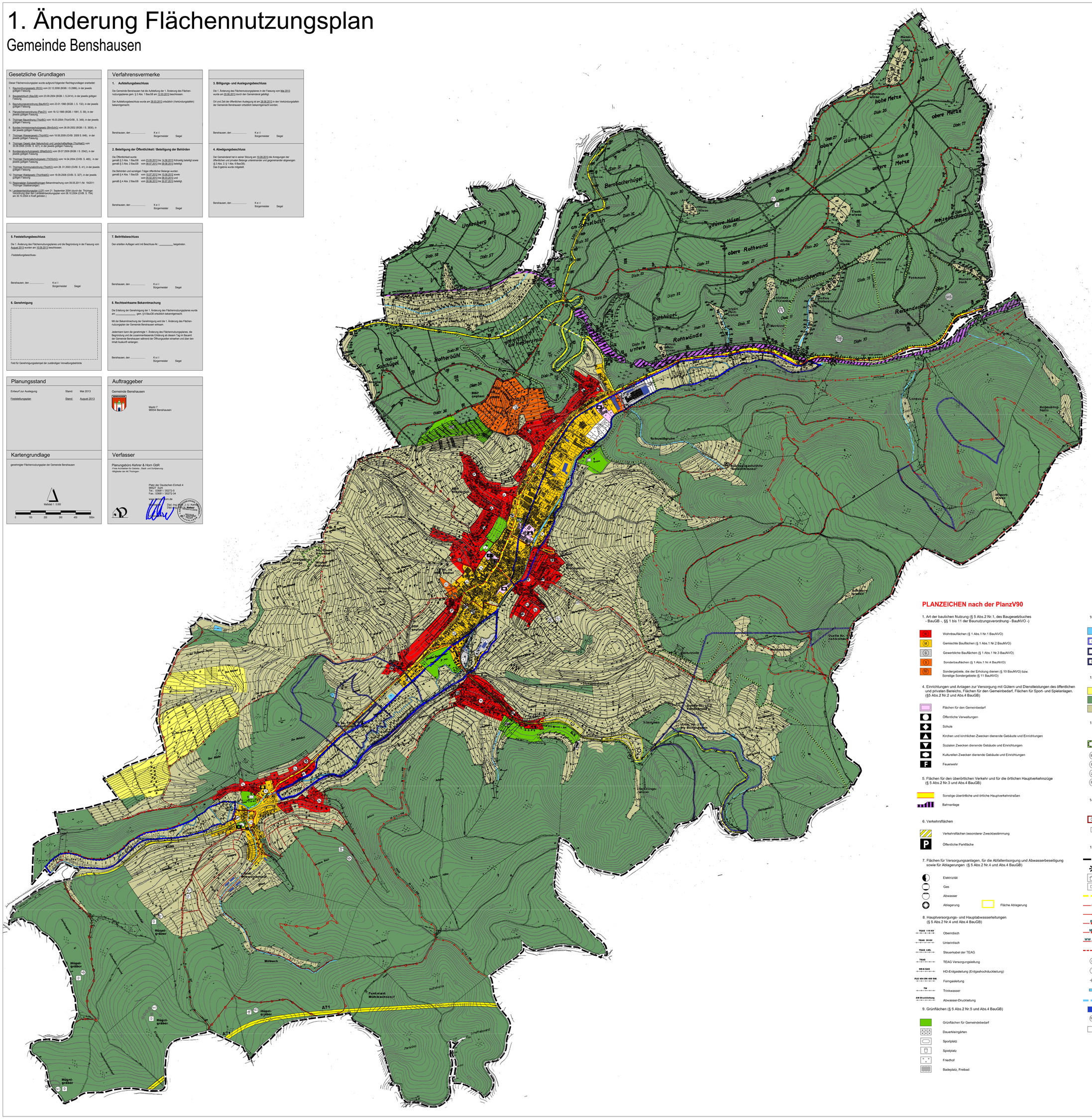
Verfasser

Planungsbüro Kehrer & Horn GbR
-Freie Architekten für Gebäude-, Stadt- und Dorfplanung-
Mitglieder der AK Thüringen-

Platz der Deutschen Einheit 4
98527 Suhl
Tel.: 03681 / 35272-0
Fax.: 03681 / 35272-34

www.kehrer-horn.de
E-Mail: info@kehrer-horn.de

Dipl.-Ing. Architekt / -U. Kehrer
Dipl.-Ing. (FH) U. Horn



PLANZEICHEN nach der PlanzV90

1. Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs.2 Nr.1, des Baugesetzbuches - BauGB -, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung - BauNVO -)

- (W) Wohnbauflächen (§ 1 Abs.1 Nr.1 BauNVO)
- (M) Gemischte Bauflächen (§ 1 Abs.1 Nr.2 BauNVO)
- (G) Gewerbliche Bauflächen (§ 1 Abs.1 Nr.3 BauNVO)
- (S) Sonderbauflächen (§ 1 Abs.1 Nr.4 BauNVO)
- (SO) Sondergebiete, die der Erholung dienen (§ 10 BauNVO) bzw. Sonstige Sondergebiete (§ 11 BauNVO)

4. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen. (§5 Abs.2 Nr.2 und Abs.4 BauGB)

- Flächen für den Gemeinbedarf
- Öffentliche Verwaltungen
- Schule
- Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- F Feuerwehr

5. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge (§ 5 Abs.2 Nr.3 und Abs.4 BauGB)

- Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- Bahnanlage

6. Verkehrsflächen

- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- P Öffentliche Parkfläche

7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen (§ 5 Abs.2 Nr.4 und Abs.4 BauGB)

- Elektrizität
- Gas
- Abwasser
- Ablagerung
- Fläche Ablagerung

8. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen (§ 5 Abs.2 Nr.4 und Abs.4 BauGB)

- TEAG 110 KV — Oberirdisch
- TEAG 30 KV — Unterirdisch
- TEAG LWL — Steuerkabel der TEAG
- TEAG — TEAG Versorgungsleitung
- HD-E-GAS — HD-Erdgasleitung (Erdgashochdruckleitung)
- FLG 404 DN 400 SIK — Ferngasleitung
- TW — Trinkwasser
- AW-Druckleitung — Abwasser-Druckleitung

9. Grünflächen (§ 5 Abs.2 Nr.5 und Abs.4 BauGB)

- Grünflächen für Gemeindebedarf
- Dauerkleingärten
- Sportplatz
- Spielplatz
- Friedhof
- Badeplatz, Freibad

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses (§ 5 Abs.2 Nr.7 und Abs.4 BauGB)

- Wasserflächen
- (ÜS) Überschwemmungsgebiete
- Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- (SGW) Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung

12. Flächen für Landwirtschaft und Wald (§ 5 Abs.2 Nr.9 und Abs.4 BauGB)

- Flächen für Ackerland
- Flächen für Wald
- Flächen für Grünland

13. Planungen, Nutzungsregeln, Massnahmen und Flächen für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 5 Abs.2 Nr.10 und Abs.4 BauGB)

- Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts (§ 5 Abs.4, § 9 Abs.6 BauGB)
- (NSG) Naturschutzgebiet
- (FFH) FFH-Gebiet
- (LSG) Landschaftsschutzgebiet "Thüringer Wald"
- (FND) FND-Gebiet

14. Regelungen für die Stadterhaltung und für den Denkmalschutz (§ 5 Abs.5 und 4 BauGB)

- (E) Umgrenzung von Gesamtanlagen (Ensemble), die dem Denkmalschutz unterliegen (§ 5 Abs.4 BauGB)
- (D) Einzelanlagen (unbewegliche Kulturdenkmale), die dem Denkmalschutz unterliegen (§ 5 Abs.4 BauGB)

15. Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs.7 BauGB)
- Aussichtspunkt
- Schutzhütte
- Reiterhof
- geplante Neutrassierung L1118
- Wanderweg
- Reitweg
- R 1 — Radweg
- M 11 — Mountainbikeweg
- WW + RW — Wanderweg und Reitweg
- Landwirtschaftlicher/Forstwirtschaftliche, geplanter und durchgeführter Wegebau
- (HB) Hochbehälter
- (TB) Tiefbrunnen
- Funkmast
- Renaturierung Lichtenau geplant
- Milbach verrohrt
- Gebäude nachrichtlich eingetragen
- (Bo 1) Bodendenkmale/achäologische Relevanzgebiete
- Fläche nicht überplant